Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951061

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Robert-Werner-Platz 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 77

Kurzcharakteristik

Wohnhaus eines Bauernhofes; ländliches Wohnhaus, giebelständiger Putzbau, Traufe an der Hofseite weit vorkragend, in Randlage des alten Dorfes Radebeul, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleines zweigeschossiges Bauernhaus mit Satteldach und dem Giebel zum Platz. Die Traufe an der Hofseite weit vorkragend. Ein schlichter Putzbau mit Ziegeldach.

Erbaut in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Die Bauakte beginnt 1862 mit einem Antrag zur Erweiterung des Seitengebäudes; das Hauptgebäude existierte bereits. (Am 26. Juli 1911 wurde der Hauseigentümer von der Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt beklagt, eine aus Stube und Kammer bestehende Wohnung von 26,55 qm im Vorderhaus an eine sechsköpfige Familie vermietet zu haben, die Wohnung hatte außerdem keine Küche. Das war nach dem Ortsbaugesetz für Radebeul unzulässig. Eine Ordnungsstrafe von 30 M oder zwei Tage Haft wurden angedroht. Die Genehmigung zur weiteren Vermietung wurde jedoch von der Gemeinde befürwortet, sofern das Fenster zur Kammer zwecks besserer Belichtung vergrößert werde.)
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

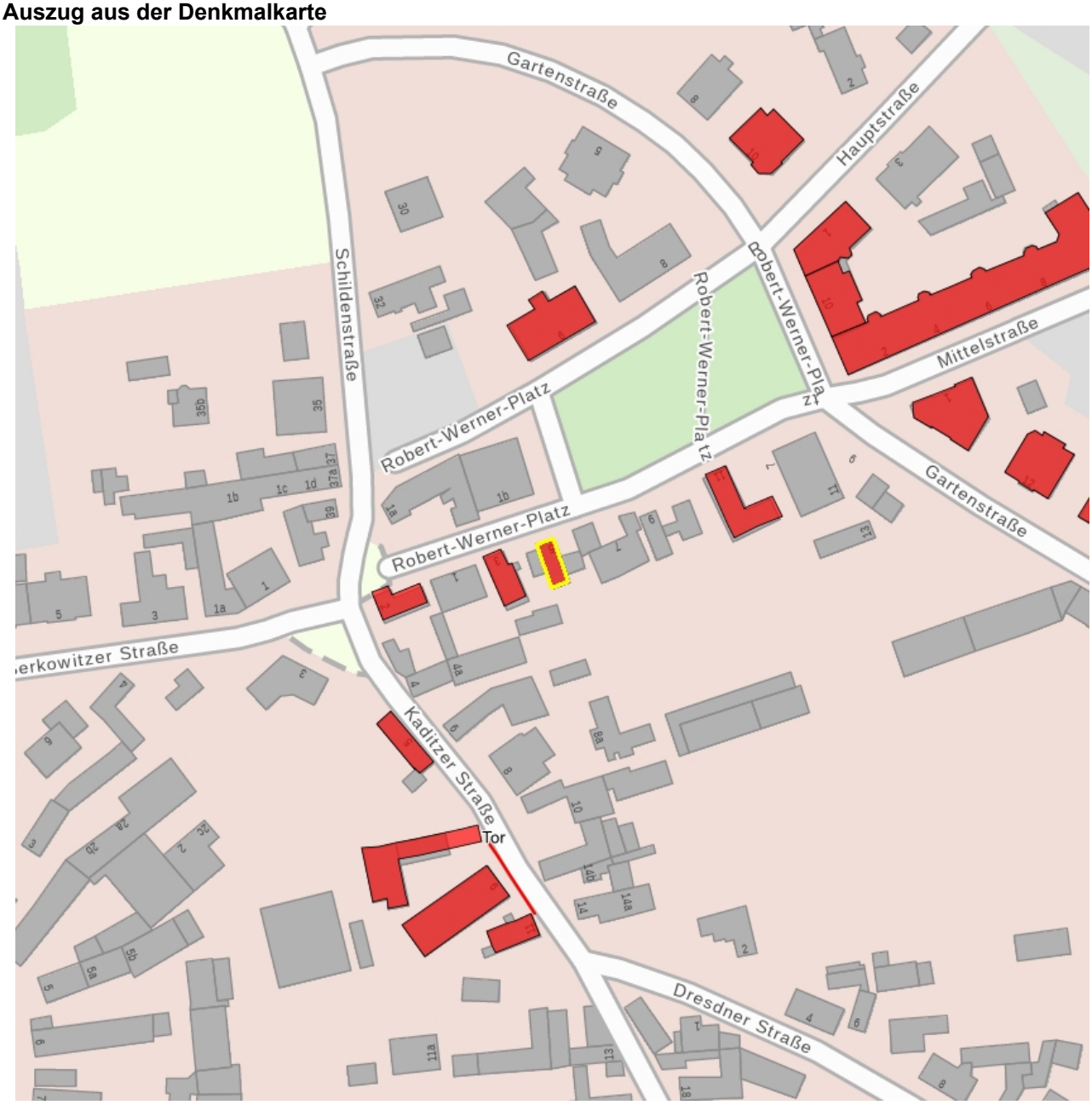
Datierung 1. Hälfte 19. Jh. (Bauernhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08951061 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Bauernhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.